

# Coffebaude.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Alstadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl am 1. Dezember 1910: 2887 Personen.

Coffebaude ist eine slawische Gründung, die bereits in einer Urkunde vom Jahre 1071 erwähnt wird. Nach dieser Urkunde vertauschte der slawische Edle Bor Coffebaude mit dem Borwerk und allen Erbgerichtigkeiten an das Hochstift Meißen. Dieser Besitz wurde dem Domkapitel im Jahre 1350 von Kaiser Karl IV. bestätigt. Bei der Säkularisation des Bistums Meißen gingen die Einkünfte und Besitzungen der Obedienz Coffebaude in das Eigentum des Staates über, der gegenwärtig noch Weinberge und Gärten in Coffebaude besitzt. — Die Kapelle in Coffebaude wurde am 3. Mai 1441 der heiligen Dorothea von dem Meißner Bischof Johann IV. geweiht. In der Kapelle ist in dem Jahre 1578 evangelischer Gottesdienst eingeführt worden. Coffebaude gehört zur Parochie Briesnik. Die Seelsorge wird aber seit 21. Oktober 1900 von einem eigenen Geistlichen ausgeführt. Der Seelsorgebezirk umfaßt die Gemeinden Coffebaude, Oberwartha, Gohlis und Gruna. — Coffebaude bildet mit Gruna einen Schulbezirk. Die Schule ist eine mittlere Volksschule. An ihr wirken ein Direktor, neun Lehrer und zwei Lehrerinnen. — Das vorhandene Wasserwerk liefert ein vorzügliches Trinkwasser. — Coffebaude ist an dem Verbands-Elektrizitätswerk „Elbtal“ beteiligt, das Strom zu Licht- und Kraftzwecken abgibt und seinen Sitz in Coffebaude hat. — Mit Dresden ist Coffebaude durch die elektrische Straßenbahn und durch die Staatseisenbahn verbunden. Coffebaude ist ein schöner Villenort im herrlichen Elbtal. Wegen seiner gesunden und reinen Luft und seiner herrlichen Umgebung ist Coffebaude ein gern besuchter Ausflugsort und ein bevorzugter Ruheort für Pensionäre und Rentner. Der etwa 60 000 qm große Naturpark des Verschönerungsvereins bietet Gelegenheit zu herrlichen, romantischen Spaziergängen. Zur Baumbliutzeit ist Coffebaude ein paradiesischer Erdenst. Herrliche Villen, Wohnungen mit Balkons und Gärten, Bauland sind in Coffebaude preiswert zu haben. Die Gemeinde selbst erschließt 56 000 Quadratmeter als Bauland. Das Land ist in lieblicher, sonniger, geschützter Lage und für Errichtung von Einfamilienwohnhäusern besonders geeignet. Die Gemeinde verkauft Baustellen und Eigenheime an Selbstinteressenten zu mäßigen Preisen. Der Bauplan liegt beim Gemeindevorstand aus, der auch alle näheren Auskünfte gibt. Das Gelände bietet, wie das teilweise bebauter Hochplateau, herrliche Rund- und Fernsicht, teilweise bis zu den Bergen der Sächsischen Schweiz und des Erzgebirges.

## Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

### Behörden.

#### Gemeinderat.

Gemeindevorstand: Lorenz, Max.  
Gemeindeälteste: Leuterich, Franz, Ofenlechnermeister; Preußner, Ernst, Laienfleischbeschauer.  
Gemeindevertreter: Bährisch, Julius, Kunststeinsbrct.; Diez, Georg, Lagerhalter; Franke, Max, Gutsbes.; Hildebrandt, Paul, Schneider; Klein, Max, Gärtnermeister; Knöfel, Robert, Baugew.; Liebert, Woldemar, Kfm.; Niese, Julius, Lagerhalter; Piwarz, Johann, Priv.; Dr. med. Sängler, Hugo, prakt. Arzt; Schumann, Ernst, Gutsbes.; Voigt, Adolf, Maurerpolier; Willkommen, Albin, Priv.

Gemeindeamt, Talstr. 9. (☎ 2561, Amt Dresden.)

Gemeindevverwaltung geöffnet 8—1 u. 3—6 Uhr, an Sonnabenden u. Tagen vor Feiertagen 8—3 Uhr.

Gemeindefasse u. Steuereinnahme geöffnet 9—1 u. 3—5 Uhr, an Sonnabenden und Tagen vor Feiertagen 8—2 Uhr.

Sparfasse geöffnet 9—1 u. 3—5 Uhr, an Sonnabenden und Tagen vor Feiertagen 8—2 Uhr, außerdem an jedem 1. Sonntag im Monat 11—1 Uhr. Verzinsung der Einlagen mit  $3\frac{1}{2}\%$ . Tägliche Verzinsung. Ausgabe von Heimsparbüchern und Sperrmarken.

Standesamt geöffnet 9—1 Uhr, an nicht auf Sonntage fallend. Feiertagen 11—1 Uhr. Sonntags geschlossen.

Gemeindevorstand: Lorenz, Max; Beamte: Reuther, Martin, Gemeinde- u. Sparr.-Kassierer; Klippel, Johannes, Gemeinde- u. Sparrassen-Kontroll.; Zill, Walter, Gemeinde-Expedient; Lochmann, Albert, Hilfs-Expedient; Steglich, August, Oberschulmann; Mickan, Max, Schulmann u. Vollstreckungsbeamter; Klippel, Ernst, Wasserwerks-Maschinenmstr.; Schöne, Wilhelm, Straßenwärter.

Standesbeamte: Lorenz, Max, Gemeindevorst.; Reuther, Martin, Gemeinde- u. Sparr.-Kassierer; Klippel, Johannes, Gem.- u. Sparr.-Kontrollleur.

### Elektrizitätswerk „Elbtal“.

(Bahnhoffstr. 15.)

☎ 516 u. Amt Coffebaude 53.

Geöffnet  $\frac{1}{2}$  8— $\frac{1}{2}$  1 Uhr u. 3—6 Uhr, Sonn-

abends u. an Tagen vor Feiertagen  $\frac{1}{2}$  8—3 Uhr.

Vorsitzender: Gemeindevorstand Lorenz in Coffebaude.

Betriebsleiter: Müller, Richard.

Beamte: Janke, Otto, Kassierer; Heidrich, Max, Kontrolleur; Ackermann, Alfred, Maschinenmeister; Wünschmann, Bruno, Obermonteur.

### Königl. Friedensrichteramt

für die Gemeinden Coffebaude, Gohlis, Oberwartha, Brabschütz und Kennerdsdorf.

Gemeindeamt Coffebaude.

Geöffnet: Mittwochs 9—1 Uhr vorm.

Friedensrichter: Gemeindevorstand Lorenz in Coffebaude.

### Ortsrichter.

Beith, Eduard, Talstr. 9.

### Königl. Gendarmeriestation.

Jaenicke, Max, Gendarm, Dresdner Str. 37. 1.

### Königl. Schlacht- und Stempel-Steuereinnahme.

Grenzstr. 7. 1.

Einnnehmer: Berner, Em. Johanne, Priv.

### Diakonat: Bismarckstr. 8.

Pastor: Wendler, Max.

### Kapelle. (Talstr. 7.)

Gottesdienst jeden Sonn- und Festtag vorm. 9 Uhr; gebührenfreie Kirchentaufen Dienstags, Donnerstags, Sonntags nachm.  $\frac{1}{2}$  2 Uhr. Monatlich zweimal Beichte und heiliges Abendmahl, desgl. zweimal Kindergottesdienst vorm.  $\frac{1}{2}$  11 Uhr; monatlich einmal Unterredung mit der konfirmierten Jugend nachm. 2 Uhr.

Kapellenvorstand: Wendler, Max, Pastor; Borf.; Eckelmann, Camillo, Gutsbes.; Lorenz, Max, Gemeindevorstand; Voigt, Gustav, Gemeindevorstand in Oberwartha; Zimmer, Max, Lehrer; Zimmermann, Ernst, Schuldirektor.

### Schule. (Bahnhoffstr. 5.)

Bezirksschulinspektor: Schulrat Bang, Dresden, Uhlandstraße 30.

Ortschulinspektor: Zimmermann, Ernst, Schuldirektor.

Schulvorstand: Vorsitzender: Lorenz, Max, Gemeindevorstand. Mitglieder: Preußner, Ernst, Laienfleischbeschauer, stellv. Vors.; Bährisch, Julius, Kunststeinsbrct.; Franke, Max, Gutsbes.; Leuterich, Franz, Ofenlechnermeister.; Reichel, Oswald, Kfm.; Dr. med. Sängler, Hugo, prakt. Arzt; Schumann, Ernst, Gutsbes.; Wendler, Max, Pastor; Zimmermann, Ernst, Schuldirektor.

Lehrerkollegium: Direktor: Zimmermann, Ernst. Lehrer: Zimmer, Max; Jacobi, Alwin; Martin, Rudolf; Leupold, Oskar; Schubert, Johannes; Hänlein, Max; Diez, Paul. Hilfslehrer: Krause, Richard; Molter, Ernst. Hilfslehrerin: Bernhardt, Therese. Handarbeitslehrerin: Sprunt, Marie.

Schularzt: Dr. med. Hugo Sängler.

Schulkasse im Gemeindeamt: Geöffnet wie die Gemeindefasse.

Schulhausmann: Halm, Hermann.

### Vollsbibliothek. Bahnhoffstr. 5. (Schule.)

Bücherausgabe: Sonntags v.  $\frac{1}{2}$  11— $\frac{1}{2}$  12 Uhr. Bibliothekar: Schuldirektor Zimmermann, Heinrichstr. 11. pt.

### Armenpflegerbezirke.

1. Bezirk: Talstr. von Nr. 15 bis Nr. 19 und Hochplateau. — Armenpfleger: Noth, Gustav, Gastwirt.

2. Bezirk: Talstr. von Nr. 1 bis Str. 13 Fischbergstraße, obere, mittlere und untere Bergstr., Hauptstr. u. Meißner Str. — Armenpfleger: Klein, Max, Gärtnermeister.

3. Bezirk: Bahnhoffstr., Schulstr., Mittelstr., Brauerg., Bismarckstr., Heinrichstr. bis zur Dresdner Str. (Nr. 13 u. 20), Ludwigstraße. — Armenpfleger: Zimmer, Max, Lehrer.

4. Bezirk: Dresdner Str., Grüne Weg, Gohliser Str., Grenzstr. und Heinrichstr. von Nr. 15 bis Nr. 32. — Armenpfleger: Kriegel, Max, Barbier.

# Dresdner Anzeiger

Kaufgesuche  
finden größte Beachtung.